Wiener Rathaus-Correspondenz
I. Neues Rathaus, Tel. 16472
Verantwortlicher u. redigirender Redacteur Rud. Eigl
3. Jahrg. Wien, Samstag 5. Juli No 153.

Sitzungen im Rathause. Der Gemeinderath hält in der Kommenden Woche am Freitag den 11. d. halb 5 Uhr nachmittags eine Sitzung ab. Auf der Tagesordnung stehen vorläufig 8 Geschäftsstücke, darunter das Referat über die Vieh- u. Fleischmarktkasse u. zwei Zuschriften der K. K. Hof- u. Domänendirektion betreffend die Agnoscierung des Vorbrugbauentwurfes über den Ankauf von Grundeln für die gemischte Gratallanlitung, ferner eine Dringliche. Diese Sitzung dürfte voraussichtlich die letzte vor den Gemeinderathsferien sein. Der Stadtrat hält Mittwoch, Donnerstag u. Freitag 10 Uhr vormittags Sitzungen ab.

Städtisches Museum. Am Montag den 7. d. werden Architekt Friedrich Schmidt u. Oberbaurat Professor Otto Wagner im Sitzungssaal des neuen Rathauses den Gemeinderäten ihre Konkurrenzprojekte für den Bau des Kaiser Franz Joseph-Stadtmuseums erläutern. Der Vortrag Schmidt's beginnt um 3 Uhr, jener Wagner's um 5 Uhr nachmittags.

Der 21. Wiener Gemeindebezirk. Heute nachmittags haben im Rathause die Bürgermeister der 12 als 21. Bezirk in die Gemeinde Wien einzuverleibenden Gemeinden, d. i. Floridsdorf, Kagraner Dorf, Hammerdorf, Groß-Jedlersdorf, Leopoldau, Kagran, Hirschstetten, Aderklaa, Breitenlee, Aspern, Essling u. Groß-Enzersdorf die Eingaben betreffend diese Einverleibungsaktion an den n. ö. Landesausschuß, den n. ö. Landtag, den Minister-Präsidenten u. den Stadtrath unterzeichnet. Die Eingaben werden in den ersten Tagen der nächsten Woche an den betreffenden Stellen überreicht werden.

Städtische Sammlungen. Die von der Gemeinde Wien erworbenen beiden großen Reiterbildnisse von C. K. Huber darstellend den Feldmarschall Heinrich Freih. Rüdiger Grafen Starhemberg, Verteidiger Wiens gegen die Türken i. J. 1683 und den Sieger des Kais. Schutzpaares Herzog Karl V. von Lothringen werden von Samstag den 6. d. im Waffenmuseum der Stadt Wien ausgestellt sein.

Gewerbeschul-Commission. In der am 26. v. stattgefundenen Sitzung der Gewerbeschul-Commission, welcher in Verhinderung des Obmannes W. L. R. Neumayer der Obmann-Stellvertreter Jedliczka den Vorsitz führte, gab Dieser bekannt, daß die n. ö. Handels- und Gewerbekammer für die aus der Commission ausgetretenen Herren Faber, Kitschelt u. R. Weilloch die Herren Dr. Wing Stary, Karl Luber u. Conrad Zeiser in die Gewerbeschul-Commission gewählt habe. Dem ausscheidenden Mitgliede Kitschelt wurde der Dank durch Erheben von den Sitzen ausgedrückt. Der n. ö. Landesschulrat gab in einem Erlasse sein Absicht kund, erst dann eine Änderung des Lehrplanes der Vorbereitungskurse an den Lehrerbildungsanstalten in Erwägung zu ziehen, wenn seitens der Schulausschüsse motivirte Ansuchen um eine Abänderung einlaufen sollten. – Es wurde beschlossen, die erste Central-Schulungsbibliothek über die Sommerferien zu schließen. Einigen Lehrschulen wurden Vorschüsse auf die Schulausgabe zur Anschaffung gewährt. Für die gewerblichen Fortbildungsschule für Mädchen in Hernals Kindermannsgasse 1 wurde die Einführung des Schulschreibunterrichtes bewilligt. Die von einem ad hoc gewählten Komité ausgearbeiteten Anträge betreffend die vom Ministerium für Kultus u. Unterricht zur Berichterstattung übermittelte Disciplinarordnung wurden genehmigt, wonach insbesondere das disciplinarwidrige Verhalten der Lehrlinge vom Anfall die Verlängerung der Lehrzeit nach sich ziehen kann.